



Tagungsprogramm

Freitag, 20.3.2015

ab 14:00 Uhr Anmeldung im Tagungsbüro

- 18:30 Uhr **Eröffnung der Tagung**
K. Kugelschafter, Sprecher der NABU-BAG Fledermausschutz
Grußworte: Stadt Erfurt, ThüringenForst (AÖR), Stiftung FLEDERMAUS
- 19:00-19:20 Uhr **Ein Leben für Fledermausschutz und -forschung: Dr. Joachim Haensel**
K.Kugelschafter (Lohra)/ B. Ohlendorf (Südharz)
- 19:20-21:00 Uhr **Fledermausschutz im "grünen Herzen" Deutschlands - das Gastgeberland Thüringen stellt sich vor!**
- 19:20-19:50 Uhr **Fledermäuse in Thüringen**
M. Biedermann, IFT (Schweina)
- 19:50-20:20 Uhr **Die Stiftung FLEDERMAUS**
I. Karst & M. Hellmann (Erfurt)
- 20:20-20:40 Uhr **Rahmenbedingungen für den Fledermausschutz im Rahmen der Waldbewirtschaftung bei ThüringenForst**
J. Boddenberg, ThüringenForst (Erfurt)
- 20:40-21:00 Uhr **Naturschutzgroßprojekt Hohe Schrecke - Herausforderungen und (genutzte) Chancen für den Fledermausschutz**
n.n., Naturstiftung David (Erfurt)
- ab 21:00 Uhr* *Welcome-Party, Warm-Up am Grill*

Samstag, 21.3.2015

- 09:00-09:30 Uhr **Begrüßung**
Anja Siegesmund (Thüringer Ministerin für Umwelt, Energie und Naturschutz), Olaf Tschimpke (Präsident des NABU-Naturschutzbund Deutschland e.V.)
- 09:30-10:00 Uhr **Sehen wir den Wald vor lauter Bäumen nicht? - Wege und Irrwege beim Waldfledermausschutz**
M. Dietz (Laubach)
- 10:00-10:20 Uhr **Naturwaldflächen für Fledermäuse**
T. Hemke (Kiel) & M. Götsche (Stocksee)

- 10:10-10:40 Uhr **Fledermäuse und naturnahe Waldwirtschaft im Saarland**
C. Harbusch (Perl-Kesslingen) & M. Utesch & H. Harth
- 10:40-11:15 Uhr *Kaffeepause*
- 11:15-11:35 Uhr **Grenzenlos – das Forschungs- & Entwicklungsvorhaben
„Identifizierung von Fledermauswanderrouten und -korridoren“**
A. Meschede (Montreal), M. Biedermann, F. Bontadina, D. Fuchs, M. Hammer, I. Karst, F. Mayer, G. Reiter, W. Schorcht & A. Zahn
- 11:35-11:55 Uhr **Fledermausaktivität über dem Wald**
J. Hurst (Freiburg i.Br.), M. Biedermann, C. Dietz, M. Dietz, E. Höhne, I. Karst, W. Schorcht & R. Brinkmann
- 11:55-12:15 Uhr **Dynamik im Wald - akustisches Monitoring im Nationalpark
Kellerwald-Edersee**
E. Höhne (Laubach), A. Frede, B. Schock & M. Dietz
- 12:15-12:35 Uhr **Die Nymphenfledermaus und die Kraft des Ehrenamtes in Bayern**
B. Pfeiffer (Erlangen), G. Hübner & B.-U. Rudolph
- 12:35-13:00 Uhr **Aktuelles im Deutschen Fledermausschutz:
Zukunft der gemeinsamen Fledermausarbeit im NABU** *E. von Ruschkowski (Leiter Fachbereich Naturschutz und Umweltpolitik im NABU Bundesverband, Berlin), Aktivitäten der NABU-BAG
Fledermausschutz* *K. Kugelschafter (Lohra), Aktivitäten von EUROBATS bzw. BatLife* *C. Harbusch (Perl-Kesslingen), Zum Bundesverband für Fledermauskunde Deutschland e.V. / BVF*
H. Geiger (Vippachedelhausen)
- 13:00-14:00 Uhr *Mittagspause*
- 14:00-14:20 Uhr **Die Bechsteinfledermaus - ein Langschläfer?**
A. Kiefer (Dünfuss), A. Hannappel, G. Siebert, M. Weishaar, K. Kugelschafter & M. Veith
- 14:20-14:40 Uhr **Von den letzten Mohikanern zur Wochenstube? – Systematische
Erfassung zum Schutz der Kleinen Hufeisennase in Oberfranken**
B. Wimmer (Garmisch-Partenkirchen), M. Harder, M. Biedermann, I. Karst & W. Schorcht
- 14:40-15:00 Uhr **Von der Forschung zur Umsetzung: ein Artenschutzprogramm für die
Große Hufeisennase in Luxemburg**
A. Krannich (Laubach), J.B. Pir & M. Dietz
- 15:00-15:30 Uhr *Kaffeepause*
- 15:30-15:50 Uhr **Erfahrungen beim Schutz von Mausohrwochenstubenkolonien bei
Konflikten mit Eulen**
O. Schäfer (Greifenstein), K. Kugelschafter, R. Fippl & E. Rogée

- 15:50-16:00 Uhr **Einfluss von LED-Beleuchtung auf Fledermäuse in einem Winterquartier – ein Lichtexperiment**
S. Stephan (Parlow), K. Kugelschafter & M. Herrmann
- 16:10-16:30 Uhr **Der Bundesverband für Fledermauskunde Deutschland e.V. / BVF stellt sich vor!**
n.n.
- 16:30-18:30 Uhr **Postersession**
(zeitgleich Beiträge im „Speakers Corner“)
- Die stationäre Telemetrie – eine neue und kostengünstige Methode der Raumnutzungsanalyse von Fledermäusen**
M. Königsdorfer (Augsburg-Memmingen)
- Optimierung der Telemetrie durch mobile Anwendung am Beispiel der App „Bat Tracker“**
R. Drangusch (Bernburg), D. Tkachenko, P. Valach, M. Vrábel & I. Maly
- Techniken zur Minimierung von Vogel- und Fledermausschlagrisiken an Windparkanlagen**
J. Hoffmann
- Denkmal mit Fledermaus – Historische Gebäude als biodiverse Lebensräume und Objekte der Denkmalpflege**
J. Meinhardt (Halle/Saale) & D. Fleischmann (Erfurt)
- Wie geht es weiter mit dem NYCTALUS? (Diskussionsrunde)**
B. Ohlendorf (Südharz)
- 18:30-20:00 Uhr *Abendbuffet*
- 20:00-21:00 Uhr **„Deutscher Wald im Wandel – eine Bildreise“**
Th. Stephan (Munderkingen)

anschließend gemütliches Beisammensein

Sonntag, 22.3.2015

- 09:00-09:20 Uhr **BatMap - ein Fledermausinformationssystem für Niedersachsen und Bremen**
I. Niermann (Hannover)
- 09:20-09:50 Uhr **Stiftung zum Schutze unserer Fledermäuse in der Schweiz – 25 Jahre Öffentlichkeitsarbeit**
H. Krättli (Zürich)
- 09:50-10:10 Uhr **Flächensicherungen und Fledermausschutz durch die NABU-Stiftung Nationales Naturerbe**
C. Unselt (Berlin)

- 10:10-10:30 Uhr **Liliecii de langa noi / Fledermäuse unter uns - ein rumänisch-deutsches Projekt zum Schutz von Wochenstuben des Großen Mausohrs in Transsilvanien**
I. Coroiu, R. Klüppel (Osnabrück), A. Culisier & F. Krüger
- 10:30-11:00 Uhr *Kaffeepause*
- 11:00-11:30 Uhr **Themenkomplex „White-Nose-Syndrome“**
Weißnasensyndrom – Entwicklung und aktueller Stand
G. Wibbelt (Berlin)
- Deutschlandweite Untersuchung zur Verbreitung und Ökologie von *Geomyces destructans* und seinem Zusammenhang mit den Fledermäusen**
M. Fritze (Greifswald) & S. J. Puechmaile
- 11:30-11:50 Uhr **Klimaschutz und biologische Vielfalt unter einem Dach – Fledermausschutz am Gebäude**
K. Gulau (Hannover)
- 11:50-12:10 Uhr **Ist die Umsiedlung von Fledermausgesellschaften eine realistische Perspektive?**
K. Kugelschafter (Lohra), C. Harrje, R. Heuser, M. Hoyer & T. Janßen
- 12:10-12:30 Uhr **Erfolgskontrolle von Fledermausersatzquartieren an sanierten Plattenbauten**
M. Engel (Greifswald)
- 12:30-13:00 Uhr **Abschlussdiskussion mit Vorstellung des nächsten Tagungsortes**
- 13:00 Uhr *Ende der Veranstaltung*

Hinweis:

Beginn der Exkursionen

Freitag 13:00 Uhr (Treffpunkt jeweils in der Stadt. Bitte Aushänge beachten)

Sonntag 14:00 Uhr (Treffpunkt jeweils in der Stadt. Bitte Aushänge beachten)